



Heidelberger Akademie der Wissenschaften
Akademie des Landes Baden-Württemberg
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Die Heidelberger Akademie der Wissenschaften ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung auf dem Gebiet kultur- und geistesgeschichtlicher Grundlagenforschung mit mehr als zwanzig Forschungsprojekten und über 200 Beschäftigten.

Für die Forschungsstelle „Theologenbriefwechsel im Südwesten des Reichs in der Frühen Neuzeit (1550-1620)“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Doktoranden (m/w) für den Bereich Digital Humanities
(Frühe Neuzeit, Reformationsgeschichte)

in Teilzeit (50%).

Zu den Aufgaben gehören die Mitarbeit an der Erfassung von zumeist handschriftlich überlieferten lateinischen und fröhneuhochdeutschen Briefen sowie die Erfassung und Auswertung relevanter Daten. Die Stelle bietet die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung. Dienstort ist Heidelberg.

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium in einem der nachfolgend genannten Fächer:

Geschichte (Frühe Neuzeit), Philologie (Klassisches, Mittel- oder Neulatein) oder Theologie (Reformationsgeschichte) mit nachweisbaren Erfahrungen in den Forschungsmethoden der Digital Humanities bzw. Studium der Digital Humanities, Informatik oder vergleichbarer Fachrichtungen mit nachweisbaren Erfahrungen in den Forschungsmethoden historisch arbeitender Fächer.

Erwünscht sind Programmierkenntnisse und -praxis, möglichst im Bereich von Web-Anwendungen und -Protokollen, sowie Erfahrungen mit verteilten Datenhaltungssystemen. Lateinkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit historischen Texten sind von Vorteil. Bewerber/-innen sollten in der Lage sein, im Team und eigenverantwortlich zu arbeiten. Die Promotion soll im Zusammenhang mit den Arbeiten der Forschungsstelle stehen.

Die Stelle wird nach Entgeltgruppe 13 TV-L vergütet und ist auf drei Jahre befristet.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Angabe der Kennziffer 01/2018 richten Sie bitte bis zum 30.04.2018 in einer einzigen PDF-Datei per E-Mail an: verwaltung@hadw-bw.de.